

## Die Übersetzer:innen kommen

### Erlanger Literaturpreis für Poesie als Übersetzung

Preisverleihung an Orsolya Kalász und Monika Rinck; Laudatio: Theresia Prammer; Moderation: Adrian La Salvia; mit der Essaka Poetzsch Co. und Gästen

Seit nahezu zwanzig Jahren übersetzen Orsolya Kalász und Monika Rinck gemeinsam aus dem Ungarischen. Sie haben ein Verfahren dialogischen Übersetzens perfektioniert, das unterschiedliche poetische Positionen in einem Gespräch miteinander verbindet.

**Do, 26.8., 18 Uhr, Kreuz+Quer** (Voranmeldung erforderlich)

### Siebzehnte Erlanger Übersetzerwerkstatt

Einblick in die ungarische Gegenwartsliteratur geben Orsolya Kalász und Monika Rinck. „Kollektive Amnesie“ von KOLEKA PUTUMA, übersetzt von Paul-Henri Campbell. Der translingualen Poesie widmet sich das Übersetzungslabor Gruppe B\*. Eine Sprache ist Xosewist nicht genug, er dichtet in fünf gleichzeitig. Zu den besten Lyrik-Neuerscheinungen gehören der Poesie-Atlas der Roma und Sinti von Ulrich Janetzki und die Anthologie dänischer Lyrik von Peter Urban-Halle. Auf Dantes Spuren wandelt Franz Josef Czernin. Gedichte von Anneke Brassinga übersetzt Oswald Egger; Moderation: Adrian La Salvia

**Fr, 27.8., 9–13 und 14–18 Uhr, Kreuz+Quer**

Eintritt jeweils: 5,- / erm. 2,50 Euro